

Effekte und Energieeffizienz

Ellmers-Frisör präsentiert sich mit runderneuertem Salon in der Kirchenstraße 17

Das Team von Ellmers-Frisör in der Kirchenstraße 17 von Osterholz-Scharmbeck freut sich über einen runderneuten Salon. Seit März wurde an Raumaufteilung, Design-Effekten und Energieeffizienz gearbeitet.

OSTERHOLZ-SCHARMBECK Monika Hedemann ist seit 1998 Stammkundin bei Ellmers-Frisör. „Ich bin einfach zufrieden, hier meinen Frisör gefunden zu haben. Dem bleibe ich auch treu“, schwärmt die Kreisstädterin. Nicht nur Inhaber André Ellmers sei immer fröhlich und zuvorkommend. Das gelte auch für das ganze Team um den Frisörmeister. „Da wird man mit seinem Namen begrüßt, da ist immer jemand präsent.“ Darüber hinaus gefallen Monika Hedemann die Räumlichkeiten. Die seien sehr ansprechend. „Und bei dieser tollen Decke im Haarwaschraum könnte das Haarewaschen ruhig etwas länger dauern“, lacht sie. „Das ist kurzweiliges Relaxen.“ Dazu trage auch die kleine „sehr schöne“ Kopfmassage bei.

André Ellmers ist passionierter Frisör. Handwerkliche Qualität und kundenfreundliches Ambiente gehören für ihn zusammen. Darum arbeiten vier Frisörmeisterinnen und zwei Gesellinnen im Salon in der Kirchenstraße 17. Außerdem übernimmt André Ellmers Verantwortung für seine Zukunft. Drei Auszubildende bereiten sich bei ihm auf die Gesellenprüfung vor. Eine davon ist Nahed El-Charif. „Das liegt mir gut“, entgegnet sie auf die Frage, weshalb sie den Beruf der Fri-



André Ellmers und seine Frau Claudia freuen sich mit ihren Mitarbeiterinnen Neele Bohling, Jessica Hildebrandt, Stefanie Herzog, Carolin Klopsch, Nahed El-Charif und Anna Achilles (v.l.) über die abgeschlossene Umgestaltung ihres Salons in der Kirchenstraße 17. Fotos (2): Armbrust

sörin erlernen wolle.

Von März bis Oktober ist der Salon in der Kirchenstraße 17 Stück für Stück umgestaltet worden. Eben dabei war die Kundenfreundlichkeit ein wesentlicher Maßstab. „Wir haben eine neue LED-Lichttechnik bekommen“, sagt André Ellmers. Die verleihe den Räumen ein „besse-

res, schöneres und wärmeres Licht“. „Das kommt auch unserem Team zugute und unterstützt, gut zu arbeiten.“ Schließlich spare die LED-Technik Stromkosten. Ausgetauscht worden ist weiter die Heizungsanlage. Ein Brennkessel und eine Solaranlage sorgen umweltfreundlich für Strom und Wärme.

Neues Herzstück ist der Waschsalon mit drei Stühlen. Dort fällt der Blick mit zurückgelehntem Kopf auf die Decke mit dem farbigen Blattwerk von Laubbäumen. Mit Lichteffekten kann das Blattwerk in besonderer Weise zur Geltung kommen.

Das Team hat darüber hinaus einen verbesserten Aufenthaltsraum erhalten. Die Mischecke ist verlagert worden. „Die dient auch zum Aufbewahren von Materialien und ist jetzt aus den Augen der Kunden verschwunden“, freut sich der Frisörmeister.

Einrichten lassen hat André Ellmers zudem auch einen neuen Beratungsplatz. „Der ist wichtig bei sensiblen Themen wie Perücken und Haarverlängerungen.“ Hinzugekommen ist im Oktober außerdem noch ein kleiner Kosmetikraum. Das Büro schließlich befindet sich nicht mehr im Keller, sondern hat jetzt seinen Platz im Erdgeschoss gefunden. (fwa)



Im Haarwaschsalon fällt der Blick auf das farbenfrohe Blätterkleid von Laubbäumen.